

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

an meine letzte Mail vom 12.2.2021 anknüpfend möchte ich euch/Sie nun über die Fortsetzung des Unterrichts in den Jahrgangsstufen 7 bis Q4 und die Rückkehr der Jahrgangsstufen 5 und 6 an die Diltheyschule ab dem 22.2.2021 informieren. Gerade für euch, unsere jüngsten Schülerinnen und Schüler, ist die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts im wöchentlichen Wechselbetrieb aus unserer Sicht ein sehr wichtiger Schritt, um während der Präsenzwochen, zusammen mit euren Klassenkameradinnen und Klassenkameraden, wieder mehr in einen "Schulalltag" zurückzukehren. Eure Lehrkräfte, Frau Roth, Frau Weibert, Herr Solga und die gesamte Schulleitung freuen sich jedenfalls sehr darauf, euch endlich "live" wiedersehen zu können.

Leitend müssen für uns alle jedoch in unvermindertem Umfang die Beachtung und Umsetzung der Hygieneregeln bleiben. Die Organisation des Schul- und Unterrichtsbetriebes sowohl im Wechselbetrieb der Jahrgangsstufen 5 und 6 als auch im Präsenzunterricht der Q3/4 orientiert sich weiterhin zu allererst an der Notwendigkeit der Infektionsprävention und des Infektionsschutzes!

Unterricht

Für die <u>Jahrgangstufe Q3/4</u> bleibt es bei der bisherigen Unterrichtsorganisation im Präsenzunterricht bis zum Kursende am 1.4.2021. Der Präsenzunterricht kann, wenn ein vergleichbarer Lernerfolg sichergestellt wird, weiterhin phasenweise durch Distanzunterricht ersetzt werden.

Die <u>Jahrgangsstufen 7 bis E</u> bleiben bis auf Weiteres im Distanzunterricht. Leistungsnachweise in Form von Klassenarbeiten, Klausuren und sonstigen Prüfungen in Präsenz finden während des Distanzunterrichts auch weiterhin nicht statt. Ersatzleistungen sind alternativ möglich.

Die <u>Jahrgangsstufen 5 und 6</u> werden, eingeteilt in A- und B-Gruppen ab dem 22.2.2021 im wochenweisen Wechselmodell unterrichtet. Über die Einteilung in die Teilgruppen werden die Klassenleitungen informieren. Schriftliche Leistungsnachweise können ab dem 22.2.2021 in Präsenz erfolgen. Der Unterricht in Religion und Ethik erfolgt erlasskonform in gemischten Lerngruppen unter strikter Einhaltung der Hygieneregeln.

Wie bereits im "Leitfaden zum Schulbetrieb im Schuljahr 2020/2021" beschrieben (S. 23 ff) wird in der "Anlage zum Leitfaden - Schulbetrieb im Schuljahr 2020/2021" vom 12.2.2021 besonders unterstrichen. dass die Kombination von Präsenz- und Distanzunterricht darauf abzielt, den Schülerinnen und Schülern auch in den Phasen zwischen den Präsenzunterrichtstagen einen kontinuierlichen, von der Schule fortwährend begleiteten Lernrhythmus zu ermöglichen. Dazu werden von den Lehrkräften geeignete Materialien und Arbeitsaufträge zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wird gewährleistet, dass die Schülerinnen und Schüler ein qualifiziertes Feedback zu ihren Ergebnissen sowie zur individuellen Fortführung des Lernprozesses erhalten. Aufgrund des kontinuierlichen Wechsels zwischen Distanzund Präsenzunterricht ist die Durchführung grundsätzlich auch ohne digitale Hilfsmittel möglich. denn es ist dabei gewährleistet, dass die Lehrkräfte in den regelmäßigen Präsenzunterrichtszeiten den Lernverlauf der Schülerinnen und Schüler planmäßig steuern und im Bedarfsfall korrigierend eingreifen sowie sich ein Bild von den Lernerfolgen machen können. Im Wechselmodell erfolgen Präsenz- und Distanzunterricht umschichtig. Auch der Distanzunterricht ist dabei als "Unterricht" definiert. Er kann, muss aber nicht in digitaler Form stattfinden. In jedem Fall handelt es sich um einen von der Fachlehrkraft planmäßig gesteuerten Lernprozess. Im Distanzunterricht bearbeiten die Schülerinnen und Schüler die für sie durch die Lehrkräfte zusammengestellten Aufgaben, die sich aus dem Präsenzunterricht ergeben. Im Präsenzunterricht werden mit allen Schülerinnen und Schülern an ihren jeweiligen Präsenztagen Unterrichtsinhalte erarbeitet, deren Vertiefung, Übung etc. dann über die zu bearbeitenden Aufgaben im Rahmen des Distanzunterrichts erfolgt. Lehrkräfte bereiten den Distanzunterricht als Folge des Präsenzunterrichts vor, was der üblichen Unterrichtsprogression entspricht (Vertiefung, Übung, selbstständige Weiterarbeit nach erfolgter Einführung im Unterricht). Sie bereiten ihn über die Erteilung eines qualifizierten Feedbacks nach, das vornehmlich im Rahmen des Präsenzunterrichts erfolgt.



Maskenpflicht im Unterricht und in der Notbetreuung

Es besteht weiterhin Maskenpflicht mit dem Betreten des Schulgeländes bis zu dessen Verlassen. Neu ist die Empfehlung, dass nach Möglichkeit medizinische Gesichtsmasken (sog. OP-Masken) zu tragen sind, die mindestens einmal täglich zu wechseln sind.

Notbetreuung

Bei dringendem Betreuungsbedarf (s. Ministerschreiben an die Eltern vom 11.2.2021) wird von Montag bis Freitag eine Notbetreuung zwischen 8 und 13 Uhr im Umfang von fünf Zeitstunden eingerichtet. (s. "Anlage zum Leitfaden - Schulbetrieb im Schuljahr 2020/2021" vom 12.2.2021). Die Notbetreuung wird in der Mensa erfolgen, da dieser Raum mit Abstand die besten Lüftungsmöglichkeiten bietet.

Während der Teilnahme an der Notbetreuung in der Schule können die Schülerinnen und Schüler die Aufgaben bearbeiten, die sie aus dem Präsenzunterricht heraus zur Umsetzung des Distanzunterrichts erhalten haben. Es wird nicht zu umgehen sein, dass Schülerinnen und Schüler verschiedener Lerngruppen hier aufeinandertreffen. Insofern sind die Abstandsregelungen von 1,50 m – wo immer möglich – einzuhalten und Mund-Nasen-Bedeckungen zu tragen.

Wie die Schülerinnen und Schüler, die im Rahmen einer familiären Betreuung zu Hause ohne fachliche Begleitung an den Aufgaben arbeiten, arbeiten auch die Schülerinnen und Schüler in der Notbetreuung selbstständig an ihren Aufgaben. Daher ist die Notbetreuung nicht bzw. nur in möglichst geringem Umfang von Lehrkräften zu begleiten. Den Lehrkräften obliegt ganz vorrangig die Steuerung des Unterrichtsangebotes über die Vor- und Nachbereitung.

Ganztagsangebot

Durch die Verschiebung von Lehrkräften und von Personal des Ganztagsangebots in den Präsenzunterricht oder in die Notbetreuung der Schule kann unser AG-Angebot vorerst noch nicht wieder eingerichtet werden.

Das **Ganztagsangebot für die Jahrgangsstufen 5 und 6 in der Präsenzwoche** wird wie folgt organisiert:

- 8:00 bis 13:15 Uhr Präsenzunterricht (und zusätzlich der Schwerpunkt Kunst an einem Nachmittag)
- 13:30 bis 14:15 Uhr Möglichkeit zum Mittagessen für die Schüler*innen, die in ihrer Präsenzwoche an Förderkursen oder an der Hausaufgabenbetreuung teilnehmen
- 13:45 bis 14:30 Förderkurse für angemeldete Schüler*innen in ihrer Präsenzwoche
- 14:15 bis 15:30 Uhr Hausaufgabenbetreuung für die bereits angemeldeten Schüler*innen in ihrer Präsenzwoche.

Im Anhang sende ich Ihnen das Konzept der Fachschaft Sport für den Sportunterricht in den Jahrgangsstufen 5 und 6 mit. Die Organisation unseres Schwerpunktes Musik erhalten sie in Kürze.

Auch heute gehe ich davon aus, dass mit dieser Mail sicher noch nicht alle offenen Fragen geklärt sind. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen gerne an mich.

Für den "Start" in eine weitere Phase mit unterschiedlichen Unterrichtsformaten in verschiedenen Jahrgangsstufen drücken wir uns am besten gegenseitig ganz fest die Daumen.

Mit freundlichen Grüßen

Schulleiter Diltheyschule